



angewandte Microelectronic

Haller + Erne GmbH

Dekoderplatine DKPKONZ

Data sheet

Product name: DKPKONZ

Version 2.0



1 Übersicht

Zwei umschaltbare Betriebsarten:

- Enkoderplatine mit Anschlussklemmen für 12 Sensoren.
- Konzentrator mit Anschlussklemmen für drei 12-fach Stecknussköcher über he einen DKPKONZ.

2 Encoder

Der 1 aus 12 Code wird in einen Dualcode +1 (1 ... 12 dual) umgewandelt.

3	3	3	3	2	2	2	2	1	1	1	1	Gruppe
4	3	2	1	4	3	2	1	4	3	2	1	Bit
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	= 0 oder 63
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	= 01
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	= 02
0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	= 03
0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	= 04
0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	= 05
0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	= 06
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	= 07
0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	= 08
0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	= 09
0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	= 10
0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	= 11
1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	= 12

mehrere bits gesetzt = 63

Ungültige Eingangscodes ergeben den Ausgangscode 63.

Die Option 'Keine Entnahme' gelten für den Ausgangscode, der sich ergibt, wenn alle Nüsse gesteckt sind. Der Standardwert ist '0'.

'63' ist kompatibel zu einer älteren Version.

Wenn der Ausgang an einem Konzentrator angeschlossen wird muss '0' für 'Keine Entnahme' eingestellt werden.

3 Konzentrator

Es werden 4 Bit der Ausgänge der DKPKONZ verwendet.

Die Ausgänge haben wir Werte:

- 0 = kein Werkzeug entnommen
- 1-12 = ein Werkzeug entnommen
- 15 = mehreew Werkzeuge entnommen

3	3	3	3	2	2	2	2	1	1	1	1	Gruppe
4	3	2	1	4	3	2	1	4	3	2	1	Bit
0				0				0				= 0 oder 63
0				0				n				= n
0				n				0				= n + 12
n				0				0				= n + 24
x				x				15				= 63
x				15				x				= 63
15				x				x				= 63
n				n				n				= 63
0				n				n				= 63
n				0				n				= 63
n				n				0				= 63

'n' ist eine Zahl zwischen 1....12

'x' ist irgendeine Zahl.

'15' ergibt sich aus '63' wenn nur 4 bit verwendet werden.

Die Eingänge I1-4, I5-8, I9-12 werden mit je einem Enkoderausgang verbunden.

- I1-4 = Werkzeuge 1-12
- I5-8 = Werkzeuge 13-24
- I9-12 = Werkzeuge 25-36

Die jeweils letzte Gruppe kann auch an einen Enkoderausgang mit weniger als 12 Werkzeugen angeschlossen sein.

Der Konzentrator liefert die Werte:

- 0 = kein Werkzeug entnommen
- 1...36 = ein Werkzeug entnommen
- 63 = mehrere Werkzeuge entnommen

Über den DIP-Schalter kann für 'keine Entnahme' der Wert 63 eingestellt werden.

4 Anschlussklemmen

Die Eingangsklemmen sind gruppiert zu 4 Signaleingängen mit Stromversorgungsanschlüssen und PE.

Alle Stromversorgungen und alle PE sind miteinander verbunden.

Die Ausgangsklemmen enthalten zusätzlich eine PE.

Es sind insgesamt 3 Klemmen PHOENIX PTDA 1,5/10-PH-3,5 10P (Käfigzugklemmen im Rastermaß 3,5 mm steckbar mit 10 Anschlüssen).



Die Drähte können in beide Öffnungen eingesteckt werden und sind lösbar durch Druck auf das Mittelstück zwischen den Öffnungen.

5 DIP-Schalter



1	2	
OFF	OFF	Encoder, keine Entnahme = 0
OFF	ON	Encoder, keine Entnahme = 63 *
ON	OFF	Konzentrator, keine Entnahme = 63
ON	ON	Konzentrator, keine Entnahme = 0

Bei Anschluß an einen Konzentrator muss 'keine Entnahme = 0' eingestellt werden

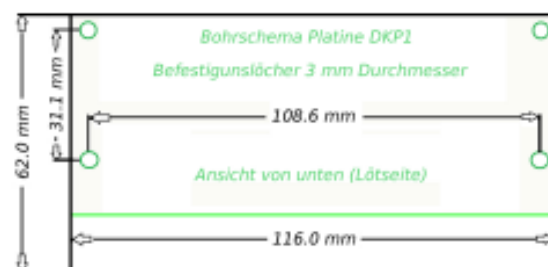
6 Technische Daten

6.1 Abmessungen

Die Platinenmaße sind ca. 116 x 62 mm.

6.2 Bohrloch-Abstände

In der Länge 108,6 mm. In der Breite 31,1 mm.



7 Bestellinformation

3 609 409 846 – Enkoderplatine DKPKONZ.

Abbildung 1: Beispiel

